Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 22/2024 öffentlich			
	Mitzeichnungen				
Dezernat: I FBL: Bergmoser, Silke					
AbtL: Herr Stotzem Verfasser/in: Jansen, Kristin					

Vorgesehene Beratungsfolge	
Gremium	Datum
A.f. Bildung, Sport und Kultur	06.02.2024
Rat	26.02.2024

TOP **Rahmenbedingungen zum Bergheimer Heimatpreis 2024**

Beschlussvorschlag

A) Die in den als Anlage beigefügten Rahmenbedingungen zum Bergheimer Heimatpreis 2024 festgelegten Kriterien werden beschlossen.

B) Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser Kriterien einen Förderantrag zu stellen.

C) Bei erfolgreichem Antrag wird die Verwaltung beauftragt, zeitnah auszuschreiben und im Anschluss eine Preisverleihung zu organisieren.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Es soll Interesse für die Themen Geschichte, Heimatkunde und Heimatpflege geweckt werden. Langfristig soll so nachhaltig das Weitertragen der Geschichte und Kultur Bergheims gesichert werden.

2. Sachverhalt

Bereits im Jahr 2019 hatte der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur in seiner Sitzung vom 25. September die Initiative der Landesregierung zur Einrichtung eines Heimatpreises begrüßt und die Verwaltung gebeten, die dort vorliegenden Kriterien darzustellen, zu bewerten und dem Ausschuss konkrete Vorschläge zur Einrichtung des Preises in Bergheim vorzulegen. Seitdem wird der Heimatpreis jährlich ausgelobt. Hierzu sind jährlich die hierfür erforderlichen Rahmenbedingungen neu zu beschließen.

Zur Beantragung der Fördergelder in Höhe von jährlich 5.000 EURO ist ein Ratsbeschluss erforderlich, ein Ausschussbeschluss ist nicht ausreichend.

Durch die im Jahr 2022 bereits stark vereinfachten Rahmenbedingungen für den Heimatpreis, konnten im vergangenen Jahr trotz der Kurzfristigkeit des Bewerbungszeitraums zwei Heimatvereine ihre Projektarbeiten einreichen und nahmen so die Gelegenheit wahr, ihre Arbeit und Initiative fördern zu lassen.

Zu den Gewinnern des Heimatpreises 2023 gehörten der Verein Museum der Stadt Bergheim e. V. zusammen mit dem Verein für Heimatkunde und Geschichte 1985 Quadrath-Ichendorf e. V.. Ein Zusammenschluss der beiden Vereine bewarb sich mit dem Historienspiel „Su wie et en ech jewese es" und einem dazugehörigen Kulturwochenende. Für ihr Projekt wurden sie mit dem zweiten Platz belohnt.

Der erste Platz ging an das Stadtteilforum Oberaußem e. V.. Bernd Kaiser reichte stellvertretend für das Stadtteilforum Oberaußem e. V. das Projekt „Glockenturm der Kirche St. Barbara Fortuna" ein. In Form eines YouTube-Beitrages wurde die Geschichte der Pfarrkirche St. Barbara, sowie die Rettung des Glockenturms aufgearbeitet. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kreisstadt Bergheim: www.bergheim.de/kultur.aspx

Die Preisverleihung fand am 30.11.2023 im Ratssaal der Kreisstadt Bergheim statt.

Für 2024 soll das Verfahren zur Verleihung des Heimatpreises rechtzeitig eröffnet werden, um den Bewerbenden genügend Zeit zur Vorbereitung ihrer Projekte einräumen zu können.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Siehe unter 4.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Bei erfolgreicher Antragsstellung werden die Preisgelder von der Fördersumme abgedeckt.
Die Kosten für die Zeremonie der Preisverleihung wären von der Kreisstadt Bergheim zu tragen. Explizit für den Heimatpreis stehen keine Haushaltsmittel zur Verfügung, auf dem Konto 040.020.52811800 „Repräsentationen, Ehrungen" sind für das Haushaltsjahr 2024 aber 1.000 € angemeldet.

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

Entfällt

6. Bürgerbeteiligung

Entfällt

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur wird nach Abschluss der Preisverleihung über die eingereichten Bewerbungen informiert.